

WZLB 17.1.1975

Verbindlichkeit: *Selbst*

Datum: 6. Mai 1975

Beleg- u. 4111/1

lfd. Nummer:

TDv 2330/004-22

Fristenheft

**Last- und
Arbeitsanhänger
0,5 t, 1,0 t, 1,5 t 2-Rad**

Y-.....

(Einheit/Dienststelle)

DSM 14500 100 4127

TDv 2330/004-22

Fristenheft

Last- und Arbeitsanhänger

0,5 t, 1,0 t, 1,5 t 2-Rad

Technische Durchsichten und Fristenarbeiten

August 1974

Diese TDv gilt für

Versorgungsartikelbezeichnung	Versorgungsnummer
FAHRGESTELL, LASTANHAENGER 0,5 t, Zweirad für Arbeitsgerät FGST-LANH 0,5-3A1	2330-12-127-5919
ANHAENGER, LAST-, PRITSCHEN, 0,5 t, Zweirad LANH 0,5-3PR	2330-12-124-8576
FAHRGESTELL, LASTANHAENGER 1,0 t für Arbeitsgerät, FGST-LANH 1-3A1	2330-12-124-8611
ANHAENGER, LAST-, PRITSCHEN, 1,0 t, Zweirad mit Drehstabfederung LANH 1-3 PR	2330-12-124-7991
FAHRGESTELL, LASTANHAENGER 1,5 t, Zweirad für Arbeitsgerät, FGST-LANH 1,5-1A1	2330-12-124-7990
ANHAENGER, LAST-, PRITSCHEN, 1,5 t, Zweirad LANH 1,5-1 PR	2330-12-124-7992

MATERIALAMT DES HEERES
Der Leiter

5483 Bad Neuenahr-Ahrweiler 1,
den 15. August 1974

Die Herausgabe des Teiles

22 - Fristenheft

für

Last- und Arbeitsanhänger

0,5 t, 1,0 t, 1,5 t 2-Rad

als TDv 2330/004-22

wird genehmigt *).

In Vertretung

Bernhold

Oberst i. G.

*) Ermächtigung nach Erlaß BMVg-InspH-Fü H V 3 — Az 60-01-00 vom 26. 10. 1971

Vorbemerkung

1. Allgemein

- 1.1. Dieses Fristenheft ist eine gerätbegleitende Technische Dienstvorschrift. Es ist eine der Material- und technischen Ausbildungsgrundlagen und gehört in die Hand des Bedienungs-, Wartungs- und Instandsetzungspersonals, der Aufsichtführenden und Kraftfahrausbilder. Es regelt die "Technischen Durchsichten", die "Fristenarbeiten nach Zeit" und die "Arbeiten bei vorübergehender Stilllegung".
- 1.2. Die Durchführung der Fristenarbeiten und die dabei zu beachtenden Sicherheitsbestimmungen sind in den jeweiligen TDv-Teilen 12, 3 und 4 beschrieben und festgelegt.
- 1.3. Der im Fristenheft verwendete Begriff "Prüfung" umfaßt alle erforderlichen Arbeiten wie:
Reinigen, Einstellen, Nachfüllen, Fetten, Ölen, Auswechseln.
- 1.4. Änderungsvorschläge sind dem Materialamt des Heeres auf dem Dienstweg vorzulegen.

2. Hinweise für den Gebrauch des Fristenhefts

2.1. Technische Durchsichten

sind unmittelbar nach, vor und während jeder Benutzung durchzuführen. Die Technischen Durchsichten sind nur in marschbereitem Zustand des Lkw mit Anhänger durchzuführen. Arbeiten, wie Reinigen von Kennzeichen und Beleuchtungseinrichtungen sind witterungsabhängig und immer dann durchzuführen, wenn es notwendig wird. Festgestellte Mängel der MatErhStufe 1a sind sofort zu beheben. Schäden höherer MatErhStufen sind dem Teileinheitführer/Schirrmeister zu melden.

2.2. Soll-/Prüfwerte

Die Soll-/Prüfwerte sind für die Durchführung der Technischen Durchsichten und Fristenarbeiten bindend.

2.3. Einfahrfristenarbeiten (E)

sind durchzuführen in der Frist:

E1 nach 50 km Fahrtstrecke.

2.3.1: Die Durchführung der Einfahrfristenarbeiten (E1) ist im Fristennachweis in den Spalten F1 mit einzutragen.

2.4. Fristenarbeiten (F) nach Zeit

sind fällig:

- F1 monatlich \pm 1 Woche,
- F2 halbjährlich \pm 2 Wochen,
- F3 jährlich \pm 1 Monat,
- F4 zweijährlich.

Mit F2 ist F1,

mit F3 sind F1 und F2,

mit F4 sind F1, F2 und F3 zu verbinden.

2.4.1. Die Fristenstellenübersichten erleichtern das Auffinden der Prüfungs-/Arbeitsstellen am Anhänger. Die in der Spalte MatErhStufe/Nr. eingesetzten Symbole kennzeichnen die MatErhStufen, in denen die Prüfungen/Arbeiten durchzuführen sind.

Zahlen in den Symbolen (z.B. 1) bezeichnen den Ort der Fristenstelle am Anhänger.

Symbole ohne Zahlen (z.B. -) sind in den Fristenstellenübersichten nicht enthalten.

2.4.1. Die Symbole bedeuten:

	Schmieren)	Fristenarbeiten MatErhStufe 1a
	Pflege/Funktionsprüfung)	
	-	Fristenarbeiten MatErhStufe 1b
	-	Fristenarbeiten MatErhStufe 2
	-	Fristenarbeiten MatErhStufe 3

Schäden, die nicht sofort behoben werden können, sind dem Teileinheitführer/Schirrmeister zu melden.

2.5. Fristenarbeiten an vorübergehend stillgelegtem Gerät (gemäß HDv 142/100)

2.5.1. Vorübergehende Stilllegung ist die ununterbrochene Ablage/Abstellung nicht benutzten Geräts bis zur Dauer von 5 Monaten. Die Durchführung der Arbeiten ist im Fristennachweis einzutragen und durch den zuständigen Fachunteroffizier zu bescheinigen.

2.6. Betriebsstoffe und Füllmengen

Dieser Abschnitt enthält eine Zusammenfassung der für die Erhaltung des Geräts verwendeten Betriebsstoffe und Betriebshilfsstoffe einschließlich erforderlicher Füllmengen.

2.7. Nachweis durchgeführter Änderungen

Die Durchführung der Änderungen des Fristenhefts gemäß

- Besondere Anweisungen für das Vorschriftenwesen (BesAnVor),
- Besondere Anweisungen für die Versorgung des Heeres (BesAnVH)

ist zu bestätigen.

2.8. Der Fristennachweis

dient

- der Planung des "Besonders angesetzten Technischen Dienstes", dem Nachweis der durchgeführten Fristenarbeiten.

Er ist vom zuständigen Teileinheitsführer zu führen und zu unterschreiben. Durch seine Unterschrift bestätigt er die vollständige Durchführung der Fristenarbeiten für alle Fristenintervalle und MatErhStufen.

2.8.1. Das Führen des Fristennachweises

beginnt mit dem Datum der Auslieferung eines neuen oder hauptinstandgesetzten Fahrzeugs an die nachweispflichtigen Einheiten/ Verbände.

Es sind einzutragen:

- Datum des Beginns,
- Planungsdaten (soweit übersehbar, jedoch höchstens bis zur F4-Frist, vortragen),
- Durchführungsdaten.

2.8.2. Der Fristennachweis ist für eine Benutzungsdauer von 2 Jahren vorgesehen. Die Spalte "Verbrauchter Kraftstoff" im Fristennachweis ist nur für Kfz vorgesehen und braucht beim Anhänger nicht ausgefüllt zu werden.

2.8.3. Nach Durchführung der F4-Frist ist der Fristennachweis

- mit dem Abschlußdatum zu versehen,
- in die Gerätakte einzulegen,
- ein neuer Fristennachweis zu beginnen.

Das Durchführungsdatum der letzten Fristenarbeiten ist zugleich das Datum für den Beginn und die Planung des nächsten Fristennachweises.

Inhaltsverzeichnis

Abschn.	Bezeichnung	Seite	Abschn.	Bezeichnung	Seite
1.	Abschnitt 1				
	Technische Durchsicht				
1.1.	nach der Benutzung	3 - 4			
1.2.	vor der Benutzung	5 - 6			
1.3.	während der Benutzung	7 - 8			
1.4.	Soll-/Prüfwerte für Bremsanlage	9 - 11			
2.	Abschnitt 2				
	Fristenarbeiten mit Fristenstellen- übersichten				
2.1.	E1 nach 50 km Fahrtstrecke	15 - 19			
2.2.	F1 monatlich	21 - 27			
2.3.	F2 halbjährlich	29 - 39			
2.4.	F3 jährlich	41 - 47			
2.5.	F4 zweijährlich	49 - 55			
3.	Abschnitt 3				
	Arbeiten an vorübergehend stillgelegtem Gerät				
3.1.	vor der Stilllegung	59 - 61			
3.2.	während der Stilllegung	63 - 64			
3.3.	vor Wiederinbetriebnahme	65 - 66			
4.	Abschnitt 4				
4.1.	Betriebsstoffe, Betriebshilfsstoffe, Füllmengen	69			
4.2.	Änderungsnachweis	71			
4.3.	Fristennachweis	73 - 74			

Abschnitt 1

Technische Durchsicht

- 1.1. nach der Benutzung
- 1.2. vor der Benutzung
- 1.3. während der Benutzung
- 1.4. Soll-/Prüfwerte für Bremsanlage

1.1.

Technische Durchsicht nach der Benutzung

Technische Durchsicht nach der Benutzung

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Prüfstelle	Prüfung / Tätigkeit	Lfd. Nr.	Bezeichnung der Prüfstelle	Prüfung / Tätigkeit
1	<u>Anhänger an Zugmittel</u> <u>angekuppelt</u>		4	<u>Linke Seite</u>	Befestigung Zustand Erwärmung Erwärmung Vorhandensein
	<u>Vorderseite</u> Bremsgestänge/Auflauf- bremse (0,5 und 1 t) Kupplungsköpfe) Bremschläuche) 1,5 t Elektr. Leitung Handbremse Stützrad	Zustand Zustand Zustand Funktion Sicherung		<u>Unterseite</u> Ersatzrad Luftbehälter (1,5 t)	
	2	<u>Rechte Seite</u> Räder - Bereifung - Radnaben/Radlager - Bremsstrommel Unterlegkeil		Befestigung Zustand Erwärmung Erwärmung Vorhandensein	
3		<u>Rückseite</u> Beleuchtung - StVZO-Kreis) - Tarnkreis) Rückstrahler amtl. Kennzeichen Bremsanlage des Zuges Stützen	Funktion Zustand, reinigen Zustand, reinigen Funktion Sicherung	7	<u>Vorderseite</u> Zuggabel Zugöse Zugöse

1.2.

Technische Durchsicht vor der Benutzung

1.2.

Technische Durchsicht vor der Benutzung

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Prüfstelle	Prüfung / Tätigkeit	Lfd. Nr.	Bezeichnung der Prüfstelle	Prüfung / Tätigkeit
1	<u>Vorderseite</u>		4	<u>Linke Seite</u>	
	Bremsgestänge/Auflaufbremse (0,5 und 1 t)	Zustand		Räder - Bereifung Unterlegkeil	Befestigung Zustand, Luftdruck Vorhandensein, Befestigung
	Elektr. Leitung/Stecker Zugöse Zugöse Bremschläuche/) Kupplungsköpfe) Bremskraftregler) Stützrad)	Zustand, richtigen Sitz Zustand, Befestigung mit Fett G-355 fetten Zustand, richtigen Sitz Einstellung Sicherung		5 <u>Unterseite</u> Ersatzrad	Befestigung
2	<u>Rechte Seite</u>		6	<u>Aufbau</u>	
	Räder - Bereifung Unterlegkeil	Befestigung Zustand, Luftdruck Vorhandensein, Befestigung		Anbauteile Ladung Plane	Vorhandensein Befestigung Zustand, Befestigung
3	<u>Rückseite</u>				
	Beleuchtung - StVZO-Kreis) - Tarnkreis) Rückstrahler amtl. Kennzeichen Bremsanlage Stützen	Funktion Zustand, reinigen Zustand, reinigen Funktion Sicherung			

1.3.

Technische Durchsicht während der Benutzung

1.3.

Technische Durchsicht während der Benutzung (beim Techn. Halt)

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Prüfstelle	Prüfung / Tätigkeit	Lfd. Nr.	Bezeichnung der Prüfstelle	Prüfung / Tätigkeit
1	<u>Vorderseite</u> Elektr. Leitung/Stecker Anhängekupplung Bremschlauch/) 0,5 Kupplungsköpfe) und Bremskraftregler) 1 + Stützrad Zugöse	Zustand, festen Sitz Sicherung Zustand, festen Sitz Einstellung Sicherung Sicherung	4	<u>Linke Seite</u> Räder - Bereifung - Radnabe, Radlager - Bremsstrommel Unterlegkeil	Befestigung Zustand, Erwärmung Erwärmung Erwärmung Vorhandensein
2	<u>Rechte Seite</u> Räder - Bereifung - Bremsstrommel Unterlegkeil	Befestigung Zustand, Erwärmung Erwärmung Vorhandensein, Sicherung	5	<u>Unterseite</u> Ersatzrad	Befestigung
3	<u>Rückseite</u> Beleuchtung - StVZO-Kreis) - Tarnkreis) Rückstrahler Bremsanlage Stützen	Funktion Zustand, reinigen Funktion Sicherung	6	<u>Aufbau</u> Anbauteile Ladung Plane	Vorhandensein, Befestigung Verstauung Befestigung

1.4.

Soll-/Prüfwerte für die Bremsanlage

1.4.

Soll-/Prüfwerte für die Bremsanlage

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Tätigkeit	Soll-/Prüfwerte (kp/cm ² = bar)	Funktion
		<u>Anhänger angekuppelt</u>		
1	Kupplungsschläuche und -köpfe (1,5 t)	Sichtprüfung	Dürfen nicht rissig oder angescheuert sein, frei von Fett, Farbe und Öl. Gummiringe in den Kupplungsköpfen dürfen nicht beschädigt sein	
2	Bremskraftregler (1,5 t) (Variante "B")	Einstellung	Lösen, Leer, Halblast, Vollast	Hebel muß in allen Stellungen leichtgängig sein
3	Handbremse	Einstellung	Volle Bremswirkung	bei etwa 1/3 Spindelweg, Leichtgängigkeit der Handbremskurbeln
4	Bremsschläuche (1,5 t)	Sichtprüfung	Dürfen nicht rissig, schwammig gequollen oder angescheuert sein, frei von Farbe, Fett und Öl	
5	Bremsleitungen (1,5 t)	Sichtprüfung	Dürfen nicht angerostet, gequetscht oder angescheuert sein	
6	Einkammerbremszylinder (1,5 t)	Einstellung	nach 1/3 des Bremszylinderkolbenstangengesamtwegs	müssen die Bremsbacken anliegen

Soll-/Prüfwerte für die Bremsanlage

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Tätigkeit	Soll-/Prüfwerte (kp/cm ² = bar)	Funktion
7	Luftbehälter (1,5 t)	Entwässerungsventil betätigen	Zustand	es dürfen keine Rostteile austreten
8	Dichtheit der gesamten Anlage (1,5 t)	im Zugmittel mit Pedalstützen einen Teilbremsdruck von	Vorratsdruck 6,0 bar 3,0 bar einsteuern	Vorrats- und Teilbremsdruck muß 3 min unverändert bleiben
9	Bremsseil; Bremsgestänge	Sichtprüfung	dürfen nicht rissig bzw. verbogen sein	
10	Auflaufbremse 0,5 und 1 t	Funktion, Einstellung	Vorderer Umlenkhebel muß in Lösenstellung ein Sollspiel von 0,5 bis 1,0 mm zwischen Gabelkopf und Bohrung haben	

Abschnitt 2

Fristenarbeiten mit Fristenstellenübersichten

- 2.1. E1 nach 50 km Fahrtstrecke
- 2.2. F1 monatlich
- 2.3. F2 halbjährlich
- 2.4. F3 jährlich
- 2.5. F4 zweijährlich

2.1.

E 1

E1

Fristenarbeiten nach 50 km Fahrtstrecke

MatErhStufe 1a

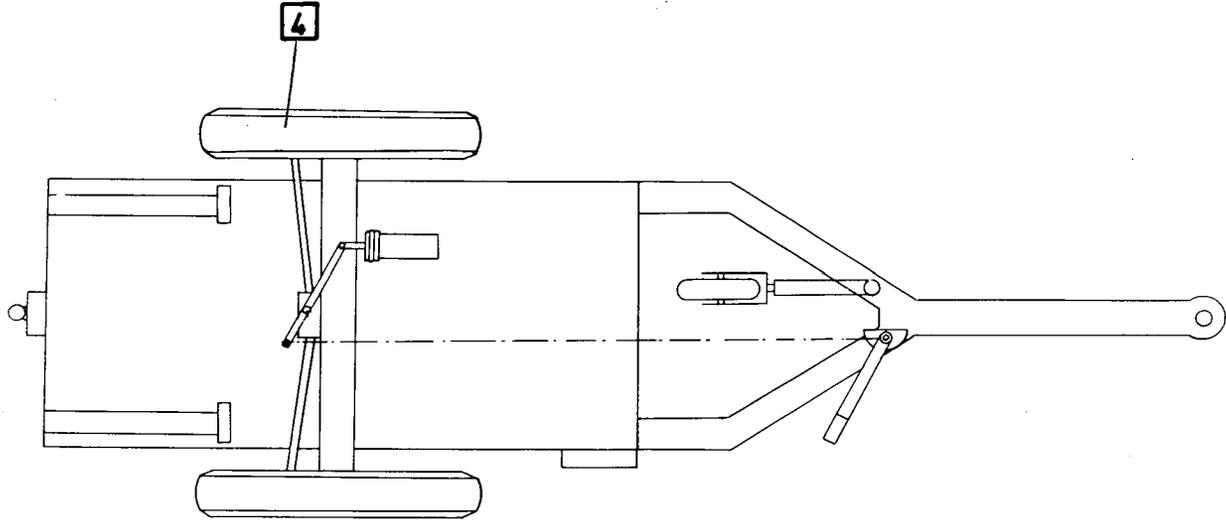
E1 für eine Baugruppe

..... Datum der Durchführung: Unterschrift:

E 1 (Anhänger 0,5 t, 1,0 t und 1,5 t

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl		Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
				li	re		
1	2	3	4	5		6	7
	Radbefestigungsmuttern	4	Festsitz	6	- 6	25 bis 27 kpm/ 245 bis 275 Nm	-

Fristenstellenübersicht E 1 (Anhänger 0,5 t, 1,0 t und 1,5 t)



2.2.

F 1

Fristenarbeiten monatlich

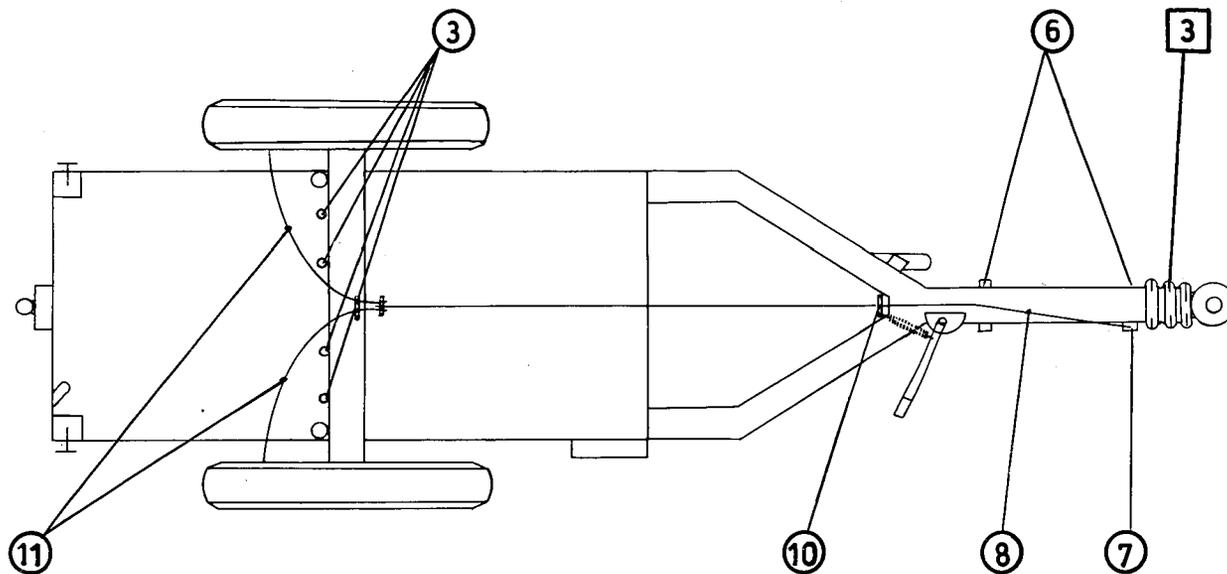
MatErhStufe 10

F1

F 1 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh- Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl			Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
				li	Mi	re		
1	2	3	4	5			6	7
1	Achskörper	3	schmieren	2	-	2	G-403	2330/004 2/71
2	Führungsrohr der Zugöse	6	schmieren	-	2	-	G-355	2/71
3	Bolzen und Lagerzapfen, vorderer Bremsumlenkhebel	7	ölen	-	3	-	O-180 (SAE-30)	2/72
4	Bowdenzug zur Auflauf- bremse	8	schmieren	-	1	-	G-403	2/72
5	Bolzen, hinterer Bremsumlenk- hebel	10	ölen	-	3	-	O-180 (SAE-30)	2/72
6	Bremseil	11	abschmieren	1	-	1	G-403	2/72
7	alle beweglichen Teile, die gelagert sind, Scharniere	-	ölen, fetten				O-180 (SAE-30) G-403	2/73
8	Faltenbalg am Führungsrohr	3	Zustand, Festsitz	-	1	-		2/83
9	Verschraubungen, Verschlüsse	-	festen Sitz					2/84

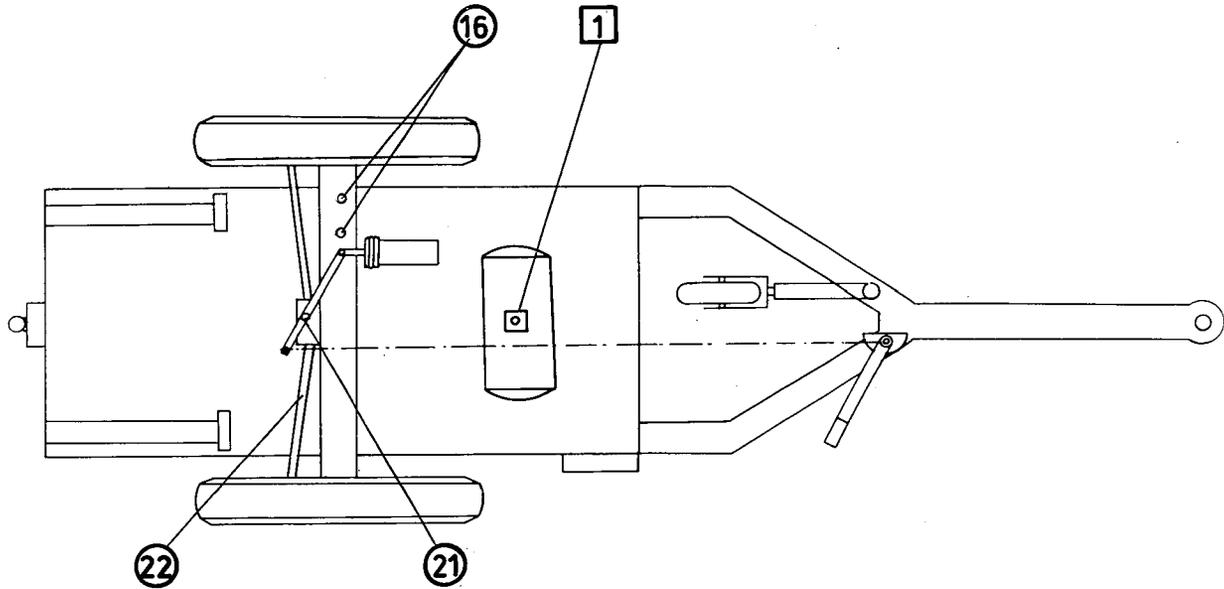
Fristenstellenübersicht F 1 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)



F 1 (Anhänger 1,5 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl li Mi re		Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
1	2	3	4	5		6	7
10	Achskörper	16	schmieren	2	- 2	G-403	2330/004 2/73
11	Bremsumlenkung mit Bremsausgleich	21	ölen, schmieren	-	5 -	O-180 (SAE-30) G-403	2/74
12	Bremsseil	22	schmieren	1	- 1	G-403	2/75
13	alle beweglichen Teile, die gelagert sind, Scharniere	-	ölen, fetten			O-180 (SAE-30) G-403	2/75
14	Luftbehälter	1	entwässern	-	1 -		2/64
15	Verschlüsse, Verschraubungen	-	Festsitz				2/84

Fristenstellenübersicht F 1 (Anhängers 1,5 t)



2.3.

F 2

Fristenarbeiten halbjährlich

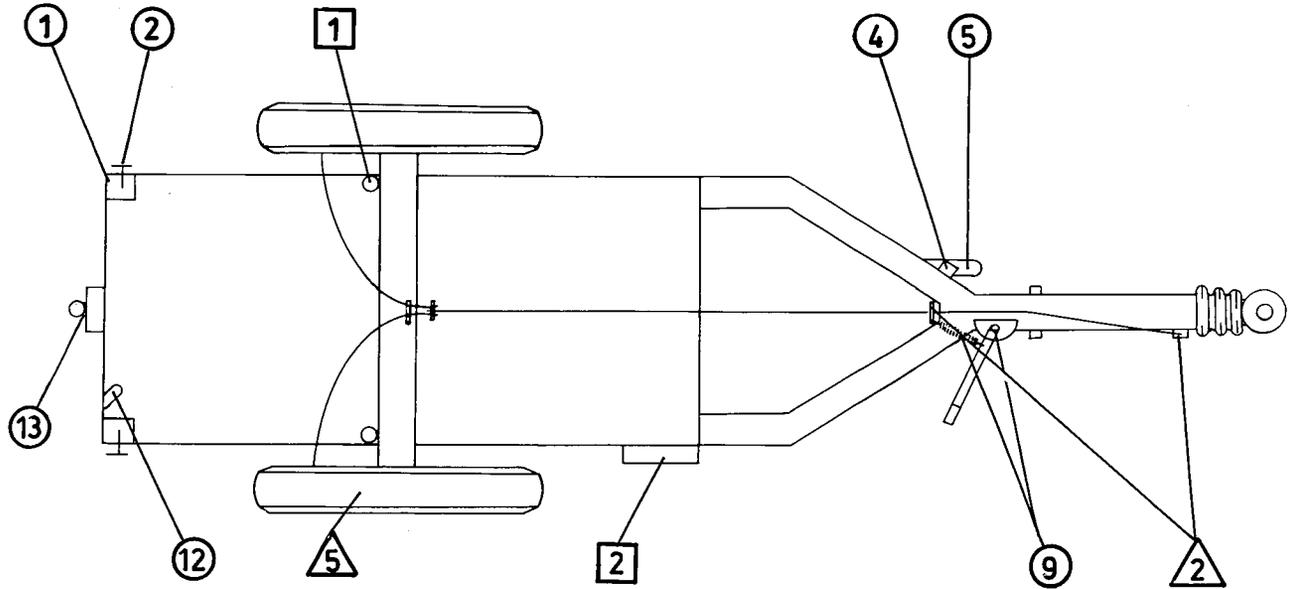
MatErhStufen 1a, 1b und 2

F2

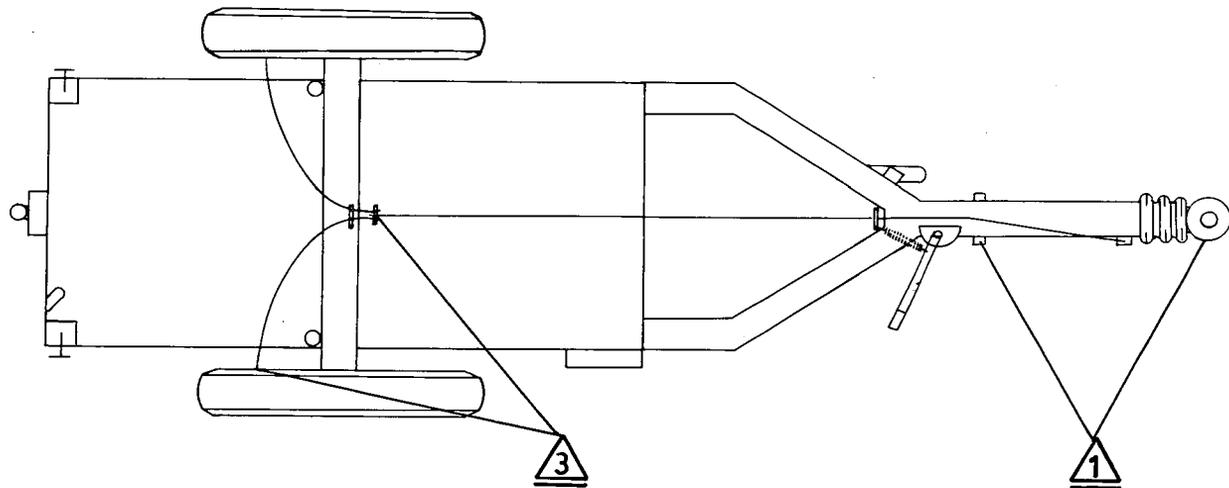
F 2 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl			Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
				l	Mi	re		
1	2	3	4	5			6	7
16	Scharnierbolzen und Drucklager, Hilfsstütze (1,0 t)	①	ölen, schmieren	1	-	1	O-180 (SAE-30) G-403	2330/004 2/71
17	Spindel und Splintbolzen Hilfsstütze (1,0 t)	②	ölen, schmieren	1	-	1	O-180 (SAE-30) G-403	2/71
18	Feststellstift und Lagerzapfen, Parkstütze	④	ölen	-	1	-	O-180 (SAE-30)	2/71
19	Drucklager, Parkstütze	⑤	schmieren	-	1	-	G-403	2/71
20	Lagerbolzen und Sperrklinke, Handbremshebel	⑨	ölen	-	1	-	O-180 (SAE-30)	2/72
21	Lagerung, Hilfsstütze (0,5 t)	⑫	ölen	-	1	-	O-180 (SAE-30)	2/72
22	Schleppkupplung	⑬	ölen, fetten	-	1	-	O-180 (SAE-30) G-355	2/73
23	Stoßdämpfer	①	Dichtheit, Festsitz	1	-	1		2/83
24	Anschlüsse der elektr. Leitungen	②	Festsitz					2/82
25	Gelenke der Auflaufbremse	②	Verschleiß, Gängigkeit	-	6	-		3/96
26	Reifen	⑤	Verschleiß	1	-	1	Profilmindesttiefe 2 mm	3/97

Fristenstellenübersicht F 2 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)



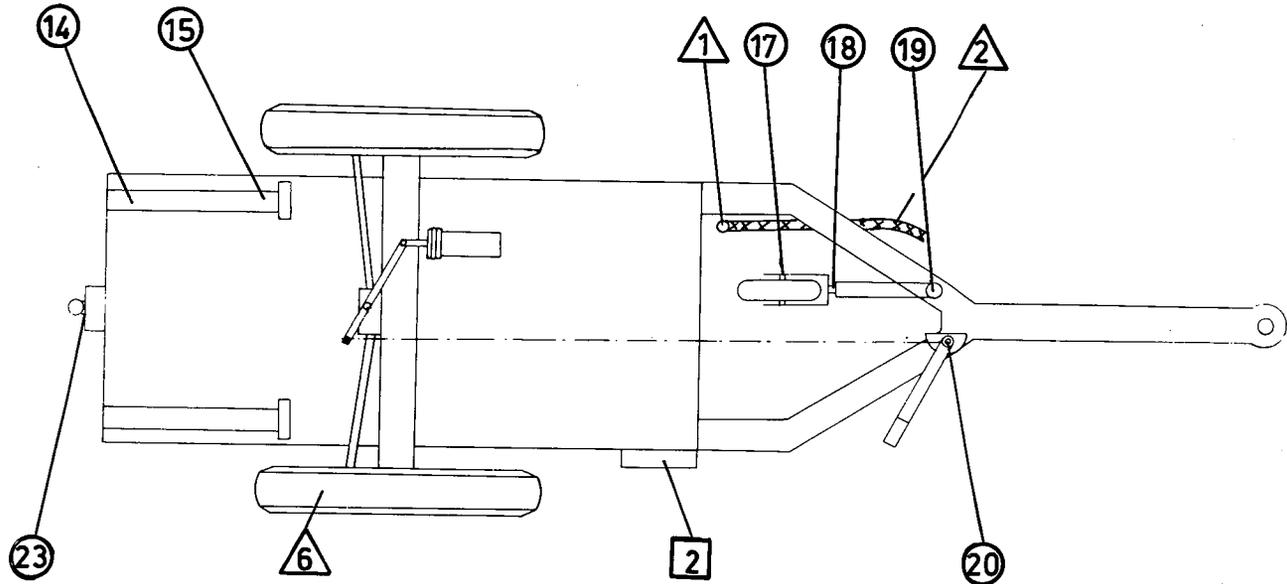
Fristenstellenübersicht F 2 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)



F 2 (Anhänger, 1,5 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl			Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
				li	Mi	re		
1	2	3	4	5			6	7
30	Steck- und Scharnierbolzen, Hilfsstütze	14	ölen, fetten	2	-	2	O-180 (SAE-30) G-403	2330/004 2/73
31	Spindel, Hilfsstütze	15	schmieren	1	-	1	G-403	2/73
32	Rad, Parkstütze	17	schmieren	-	1	-	G-403	2/74
33	Drucklager, Parkstütze	18	schmieren	-	1	-	G-403	2/74
34	Steck- und Scharnierbolzen, Parkstütze	19	ölen, fetten	-	2	-	O-180 (SAE-30) G-403	2/74
35	Lagerbolzen und Sperrklinke für Handbremshebel	20	ölen	-	2	-	O-180 (SAE-30)	2/74
36	Schleppkupplung	23	ölen, fetten	-	1	-	O-180 (SAE-30) G-355	2/75
37	Anschlüsse der elektr. Leitungen	2	Festsitz					2/82
38	Rohrleitungsfilter der Bremsanlage	1	reinigen	1	-	1	S-752	3/97
39	Bremsschläuche, -leitungen	2	Zustand				Beschädigung riß-, scheuer-, rostfrei	-
40	Reifen	6	Verschleiß	1	-	1	Profilmindesttiefe 2 mm	3/97

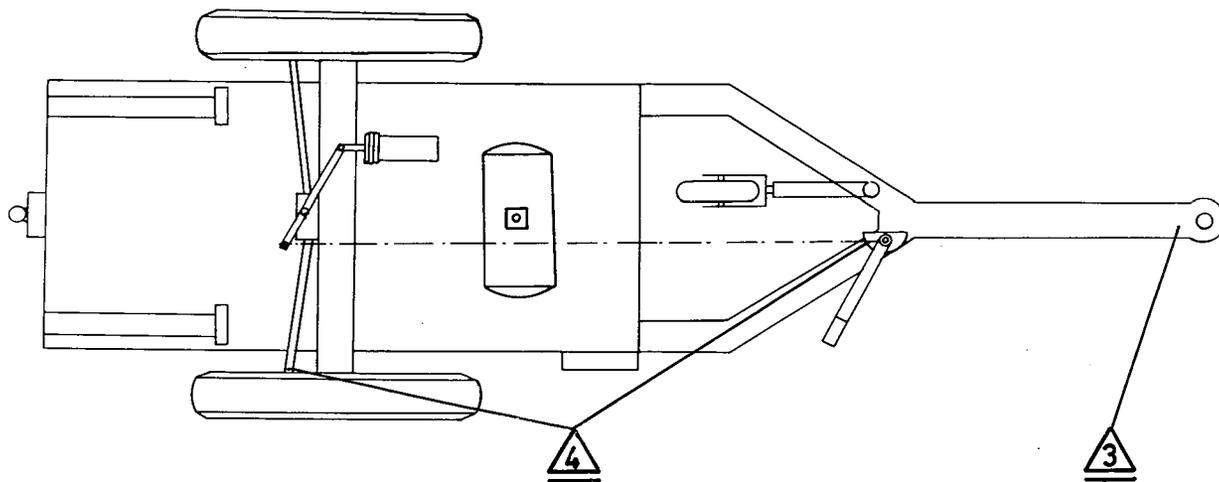
Fristenstellenübersicht F 2 (Anhängers 1,5 t)



F 2 (Anhänger 1,5 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl			Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
1	2	3	4	li	Mi	re	6	7
41	Farbringe der Schmier- und Sicherungsstellen		Zustand, Vorhandensein				sämtliche Schmierstellen: rot Sicherungsstellen: gelb	2330/004 -
42	Zugöse		Verschleiß, Festsitz	-	1	-		3/105
43	Bremse		Einstellung	1	1	1		3/103

Fristenstellenübersicht F 2 (Anhängers 1,5 t)



2.4.

F 3

Fristenarbeiten jährlich

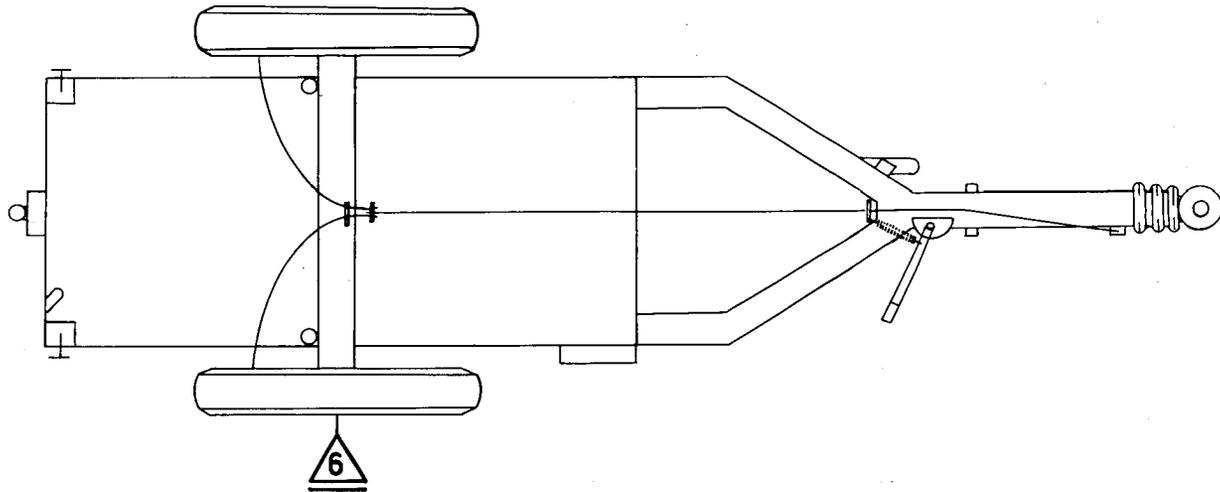
MatErhStufe 2

F3

F 3 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl			Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
				l	Mi	re		
1	2	3	4	5			6	7
44	Radlager		Spiel, ggf. nachstellen	1	-	1	spielfrei	2330/004 4/184
45	Rahmen		Risse, Beschädigung					-

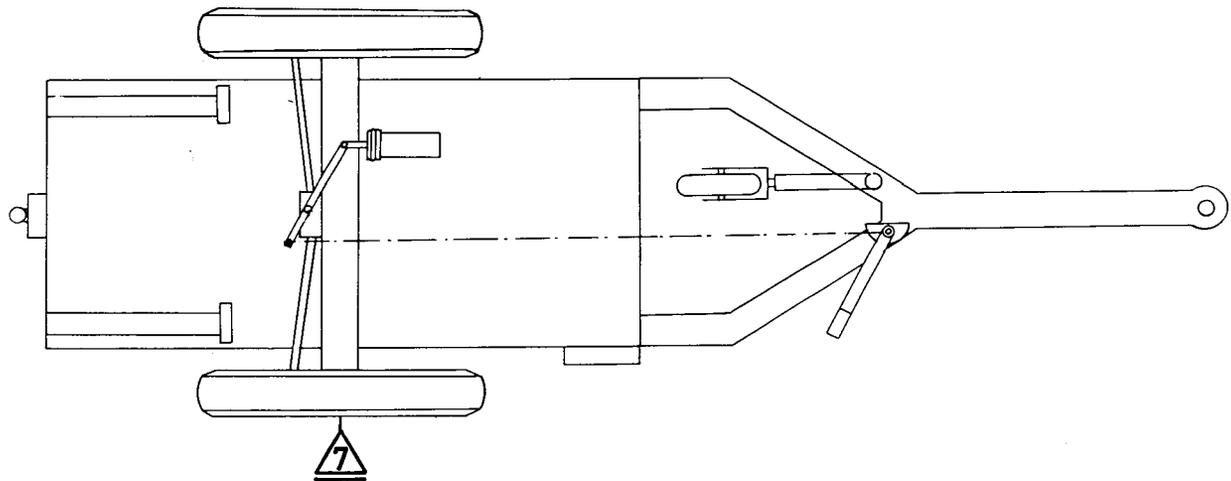
Früherstellenübersicht F 3 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)



F 3 (Anhänger 1,5 t)

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bezeichnung	MatErh-Stufe/ Nr.	Prüfung / Tätigkeit	Anzahl			Sollwert / Schmiermittel	Hinweis TDv/Seite
				l	Mi	re		
1	2	3	4	5			6	7
46	Radlager		Spiel, ggf. nachstellen	1	-	1	spielfrei	2330/004 4/184

Fristenstellenübersicht F 3 (Anhängers 1,5 t)



2.5.

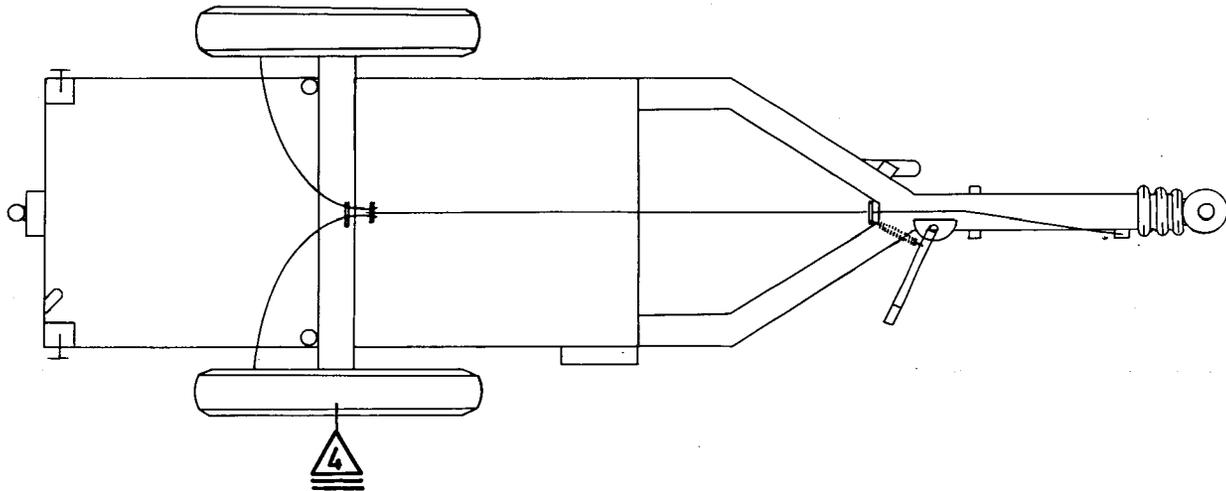
F4

Fristenarbeiten zweijährlich

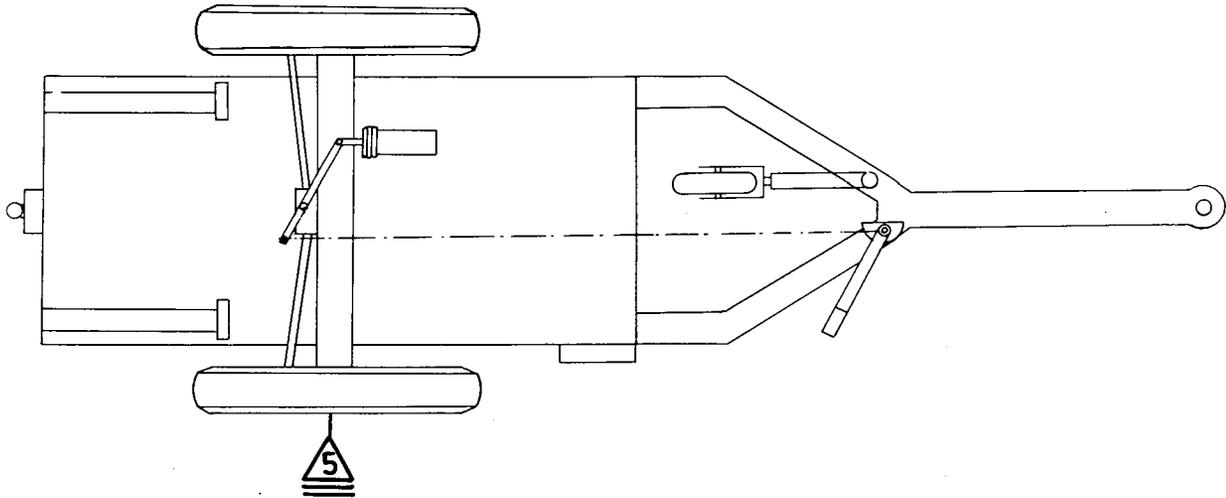
MatErhStufe 3

F4

Fristenstellenübersicht F 4 (Anhänger 0,5 und 1,0 t)



Fristenstellenübersicht F 4 (Anhängers 1,5 t)



Abschnitt 3

Arbeiten an vorübergehend stillgelegtem Gerät

- 3.1. vor der Stilllegung
- 3.2. während der Stilllegung
- 3.3. vor Wiederinbetriebnahme

3.1.

Arbeiten vor der Stilllegung

Vor der Stilllegung

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bauteil	Prüfung / Tätigkeit	Sollwert
1	2	3	4
1	Anhänger	innen und außen gründlich reinigen, Farbanstrich ausbessern	
2	Anhänger	Fristenarbeiten, die im geplanten Stilllegungszeitraum fällig werden, vorziehen und durchführen	
3	Werkzeug und Ausstattungssatz	entnehmen, Vollständigkeit und Zustand prüfen, reinigen, rostanfällige Teile leicht einfetten, Farbanstrich ausbessern	Schmierfett G-403 Korrosionsschutzöl C-640
4	Bereifung	Teer, Öl, Fette entfernen, Standfläche markieren, Luftdruck prüfen	10% über Sollwert
5	Verschlüsse, Scharniere	einsprühen	Korrosionsschutzöl C-640
6	Fahrgestellunterbau	Unterbodenschutz ausbessern bzw. neu einsprühen	K-19
7	Anhänger	möglichst auf festem und ebenem Untergrund abstellen, mit Unterlegkeilen sichern, Handbremse anziehen	bei weichem Untergrund Reisig, Bretter, Strohmatten, Bohlen, Knüppelteppich oder dergl. unter die Räder, Parkstütze oder hintere Stützen legen
8	Anhänger	Zugmittel vom Anhänger trennen	

Vor der Stilllegung

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bauteil	Prüfung / Tätigkeit	Sollwert
1	2	3	4
9	Kupplungsköpfe (1,5 t)	in Leerkupplungen einhängen	Gerät-Begleitheft
10	Luftbehälter (1,5 t)	entwässern	
11	Handbremse	lösen	
12	Bremskraftregler (1,5 t)	auf Stellung "Lösen"	
13	Anhänger	an Teileinheitsführer/Schirrmeister übergeben	

3.2.

Arbeiten während der Stilllegung

Während der Stilllegung

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bauteil	Prüfung / Tätigkeit	Sollwert
1	2	3	4
1	Anhänger	Vollständigkeit feststellen, auf Beschädigungen oder Leckstellen achten	täglich Sichtprüfung
2	Bereifung - Luftdruck	Reifenunterlage prüfen, Räder im Uhrzeigersinn so weit drehen, bis die bisherige Auflage frei wird, ggf. mit Wagenheber anheben	monatlich 10% über Sollwert

3.3.

Arbeiten vor Wiederinbetriebnahme

Vor Wiederinbetriebnahme

Lfd. Nr.	Prüfstelle / Bauteil	Prüfung / Tätigkeit	Sollwert
1	2	3	4
1	Werkzeug und Ausstattungssatz	anbringen bzw. verstauen	
2	Anhänger angekuppelt	Zustand (Sichtprüfung), Betriebsfähigkeit, Verkehrs- und Betriebssicherheit	Technische Durchsicht vor der Benutzung
3	Anhänger	probefahren, probebremsen	Wartungstrupp/Schirrmeister (etwa 5 km)
4	Anhänger	Übergabe an Benutzer	Schirrmeister (Gerät-Begleitheft)

Abschnitt 4

- 4.1. Betriebsstoffe, Betriebshilfsstoffe und Füllmengen
- 4.2. Änderungsnachweis
- 4.3. Fristennachweis

4.1.

Betriebsstoffe, Betriebshilfsstoffe und Füllmengen

Baugruppe	Bezeichnung und NATO-Kode-Nr.	Füllmengen, Liter
1	2	3
Fahrgestell (bei vorübergehender Stilllegung)	Korrosionsschutzmittel K-19	-
allgemeine Schmierstellen Radnaben	Schmierfett G-403	-
Zugstange, Zugöse	Graphitfett G-355	-
alle beweglichen Teile	Motoröl O-180 (SAE 30)	-
Rohrleitungsfilter (1,5 t)	Spezialbenzin S-752	-
Werkzeug und Ausrüstung, Verschlüsse, Scharniere	Korrosionsschutzöl C-640	-
Plane	Anstrichmittel, Imprägnierung, Segeltuch grün, RAL 6014, Vers.Nr. 8030-12-132-0557 Sprühdose Vers.Nr. 8030-12-132-0558 5-l-Dose	-
Lederstreifen	Lederöl Vers.Nr. 8030-12-120-9433	-

Durchgeführte Änderungen

Deckblatt		geändert von: Dienststelle und Namenszeichen	Datum der Änderung	Bemerkungen
Nr	Datum			
1	2	3	4	5

4.3.

Fristennachweis

TDv 2330/004-22

Fristennachweis

Y-.....

Datum des Beginns: Datum der Ablage:

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2
Planungsdatum							
Durchführungsdatum							
Verbraucher Kraftstoff							
Unterschrift							

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3
Planungsdatum								
Durchführungsdatum								
Verbraucher Kraftstoff								
Unterschrift								

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2
Planungsdatum							
Durchführungsdatum							
Verbraucher Kraftstoff							
Unterschrift							

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									

4.3.

Fristennachweis

TDv 2330/004-22

Fristennachweis

Y-.....

Datum des Beginns: Datum der Ablage:

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2		
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2		
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									
Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									

4.3.

Fristennachweis

TDv 2330/004-22

Fristennachweis

Y-.....

Datum des Beginns: Datum der Ablage:

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2
Planungsdatum							
Durchführungsdatum							
Verbrauchter Kraftstoff							
Unterschrift							

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3
Planungsdatum								
Durchführungsdatum								
Verbrauchter Kraftstoff								
Unterschrift								

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2
Planungsdatum							
Durchführungsdatum							
Verbrauchter Kraftstoff							
Unterschrift							

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbrauchter Kraftstoff									
Unterschrift									

4.3.

Fristennachweis

TDv 2330/004-22

Fristennachweis

Y-.....

Datum des Beginns: Datum der Ablage:

Früsten	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2		
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									
Früsten	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									
Früsten	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2		
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									
Früsten	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbraucher Kraftstoff									
Unterschrift									

4.3.

Fristennachweis

TDv 2330/004-22

Fristennachweis

Y-.....

Datum des Beginns: Datum der Ablage:

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2		
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbrauchter Kraftstoff									
Unterschrift									

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbrauchter Kraftstoff									
Unterschrift									

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2		
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbrauchter Kraftstoff									
Unterschrift									

Fristen	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F2	F3	F4
Planungsdatum									
Durchführungsdatum									
Verbrauchter Kraftstoff									
Unterschrift									